

Ä589 Jetzt Demokratie verteidigen: Selbstbestimmung und Gerechtigkeit

Antragsteller*in: Gerrit Alino Prange (KV Potsdam)

Status: Zurückgezogen

Änderungsantrag zu WP-3

In Zeile 40 einfügen:

Darüber hinaus müssen wir weiter daran arbeiten, dass der Verfassungsschutz wieder mehr Vertrauen in der Bevölkerung gewinnt. Dazu gehört zum einen, die unabhängige Kontrolle der Behörde auszubauen. Vertrauen braucht auch Transparenz: Die Bereiche der Verfassungsschutzarbeit, die nicht aus Sicherheitsgründen geheim gehalten werden müssen, sollen öffentlich zugänglich sein und diskutiert werden. Zum anderen soll der Verfassungsschutz mehr mit der Wissenschaft – insbesondere der Forschung zu verfassungsfeindlichen Bewegungen – zusammenarbeiten.

In der aktuellen Legislatur gibt es erstmals einen Vizelandtagspräsidenten einer verfassungsfeindlichen Partei im Präsidium des Brandenburger Landtags. Damit dies nicht wieder geschehen kann, wollen wir eine Verfassungsänderung anstoßen, welche die Regeln für die Besetzung der Posten im Landtagspräsidium ändert. Die Verteilung soll künftig nicht mehr nach der Stärke der Fraktionen festgelegt werden. Stattdessen wollen wir festschreiben, dass mindestens eine oppositionelle Fraktion im Landtagspräsidium vertreten sein muss.

Begründung

ggf. mündlich